



WDVS Wandschutzplatte 3680

Putzträgerplatte zur Erhöhung der mechanischen Widerstandsfähigkeit an besonders stoßgefährdeten Bereichen in den Brillux WDV-Systemen

Eigenschaften

Nicht brennbare, asbestfreie Putzträgerplatte auf Basis Calciumsilikat. Formstabil, alterungsbeständig und diffusionsfähig. Erhöht die mechanische Belastbarkeit besonders stoßgefährdeter Bereiche im WDV-System.

Anwendungsbereich

Als zusätzliche Maßnahme zur Erhöhung der mechanischen Widerstandsfähigkeit in besonders stoßgefährdeten Bereichen, z. B. von Sockelflächen, Durchfahrten, Hauseingängen usw. In allen Brillux WDV-Systemen einsetzbar.

Werkstoffbeschreibung

Basis: Calciumsilikat mit mineralischen Füllstoffen

Baustoffklasse:
nicht brennbar A1 nach
DIN 4102

Rohdichte: ca. 1,35 g/cm³

Rechenwert der

Wärmeleitfähigkeit λ :
0,19 W/(m·K)

Wasserdampfdiffusions-

widerstandszahl μ : 19

Diffusionsäquivalente

Luftschichtdicke S_d : 0,15 m

Druckfestigkeit:

7,7 N/mm²

Plattengewicht:

ca. 12,96 kg/m²

Plattenformat:

Länge: 125 cm

Breite: 62 cm

Dicke: 10 mm

Verpackung: 0,78 m²/Stück

Verarbeitung

Verbrauch

Ca. 1,28 Stück/m².

**Voraussetzungen,
fluchtrechte Oberfläche**

Um eine einheitliche, ebene Oberfläche bei der Fassadendämmung zu erzielen, ist in den Bereichen, in denen die WDVS Wandschutzplatte 3680 zusätzlich aufgebracht werden soll, die Dicke der Dämmplatten um ca. 1,2 cm zu verringern.

Hierzu empfehlen wir folgende Maßnahmen: In den Bereichen, in denen die WDVS Wandschutzplatte 3680 eingesetzt werden soll, sind WDVS Dämmplatten mit 1 cm geringerer Dicke zu verwenden und die Kleberschicht um ca. 0,2 cm zu reduzieren.

Im Übergangsbereich zur Fassadendämmung ohne Wandschutzplatten sind die Dämmplatten, die nur teilweise von der WDVS Wandschutzplatte 3680 überdeckt werden, mit geeigneten Werkzeugen um 1,2 cm auszuklinken.

WDVS Hartschaum-Dämmplatten können mit einem Heißschneidegerät, WDVS Mineralwolle-Dämmplatten und Steinlamellen-Dämmplatten mit dem Dämmstoffmesser 1757 ausgeschnitten werden. Die WDVS Dämmplatten sind entsprechend den Angaben zur Systemverarbeitung anzubringen.

Verklebung

Die Verklebung der WDVS Wandschutzplatte 3680 erfolgt nach Aushärtung der Dämmplattenverklebung (frühestens nach 3 Tagen bei +20 °C, 65 % r. F.) auf sauberen, trockenen, versatzfreien und planebenen Dämmplattenflächen mit WDVS Pulverkleber 3550 oder WDVS Pulverkleber VZ 3600.

Hierzu ist der Kleber vollflächig mit einer Zahnkelle 10 x 10 mm auf die bereits verklebten Dämmplatten aufzutragen und die Wandschutzplatte in das noch nasse Kleberbett vollflächig einzulegen und anzudrücken.

Bei WDVS Mineralwolle-Dämmplatten ist eine vorherige dünne „Press-Spachtelung“ erforderlich. Wir empfehlen, die WDVS Wandschutzplatte 3680 horizontal ausgerichtet anzubringen. Hierbei ist auf ausreichenden Versatz im Fugenbereich zu achten, es dürfen keine Kreuzfugen entstehen. Darüber hinaus müssen die Wandschutzplatten die Fugenbereiche der Dämmplatten abdecken (ausreichend überlappen), sodass keine durchgehenden Fugen entstehen. Unebenheiten im Übergangsbereich zum Dämmstoff sind weiträumig beizuschleifen. Die WDVS Wandschutzplatte 3680 darf bei einer zusammenhängenden Fläche bis zu einer Gesamthöhe von 3 m eingesetzt werden.

Zuschnitte

Erforderliche Zuschnitte der WDVS Wandschutzplatte 3680 können mit geeigneten Sägen, z. B. Hand-, Stich-, oder Kreissägen (mit Hartmetall bestückten Sägeblättern), durchgeführt werden. Wir empfehlen den Einsatz von Geräten mit Staubabsaugung.

Verdübelung

Die WDVS Wandschutzplatten sind immer mit zugelassenen WDVS Schraubdübeln zu verdübeln. Dieses gilt auch für die Anwendung des WDV-System I auf Untergründen, die für die ausschließliche Verklebung geeignet sind bzw. bei empfohlener konstruktiver Verdübelung.

Die Verdübelung erfolgt durch die vorgefrästen Befestigungspunkte in der Wandschutzplatte. Dübelanzahl: 5,0 Dübel/Platte, entspricht ca. 6,4 Dübel/m². (1,0 Dübel in der Plattenmitte, 4,0 Dübel in den Eckbereichen der Platte)

Wir empfehlen, die Verdübelung im Zuge der Verklebung durchzuführen, um ein Abrutschen der Wandschutzplatten und ein Hochstellen der Plattenkanten zu verhindern.

Bei Zuschnitten ist die Anzahl und Verteilung der Verdübelung gegebenenfalls anzupassen. Hierfür sind die Befestigungspunkte zum Setzen der Dübel nach der Bohrung durch zusätzliches Ausfräsen der Wandschutzplatten herzustellen. Hierzu ist zentriert über das Bohrloch mit der Fräskrone 3681 eine Vertiefung von ca. 3 bis 4 mm auszufräsen, damit die Dübelteller planeben mit der Wandschutzplatte abschließen.

Zur Verdübelung die weiteren Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden WDVS Dübel beachten.

Armierung

Die Auswahl der Armierungsmasse entsprechend den Vorgaben des jeweiligen WDV-Systems und in Abstimmung mit dem weiteren Systemaufbau vornehmen.

Die Armierungsmassen können direkt auf die WDVS Wandschutzplatte 3680 aufgebracht werden.

Schlussbeschichtung

Die Schlussbeschichtung erfolgt im Systemaufbau wahlweise mit: Rausan KR / R (org. geb. Putz), Silicon-Putz KR / R, Silcosil KR / R, Silikat-Putz KR / R, Mineral-Leichtputz KR / R oder Flachverblendern.

Lagerung

WDVS Wandschutzplatten 3680 trocken und eben lagern.

Hinweis

Bei längerer Bewitterung, z. B. im Zuge größerer Bauvorhaben, sind die WDVS Wandschutzplatten 3680 durch einen Schutzanstrich mit Putzgrundierung 3710 zu schützen.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
www.brillux.de
info@brillux.de

Abbildung 1

WDVS Wandschutzplatte 3680

